

# Eisbericht Nr. 042

## Amtsblatt des BSH

Jahrgang 89

Nr. 042

Freitag, den 12.02.2016

1

### Übersicht

In der Bottenwiek und in Norra Kvarken kommt Festeis und dichtes bis sehr dichtes Eis vor, welches in der zentralen Bottenwiek stellenweise von sehr lockerem Eis und offenen Wasser unterbrochen wird. Weiter südlich liegt überwiegend nur in den Schären Eis unterschiedlicher Konzentration. Südlich vom Rigaischen Meerbusen ist nur noch im Kurischem und im Weichesel Haff etwas Eis zu finden.

### Bottenwiek

**Finnische Küste:** Die Schären sind mit 30-60 cm dickem Festeis bedeckt. An der Festeiskante hat sich eine 1-7 m breite Rinne geöffnet. Daran schließt sich 20-45 cm dickes, kompaktes und teilweise aufgedichtetes Treibeis bis etwa 13 m südwestlich von Malören an. Stellenweise ist das Eisfeld schwer zu durchfahren. Weiter außerhalb treibt dünnes, sehr dichtes Eis. In der südlichen Bottenwiek liegt in den Schären 25-45 cm dickes Festeis. Außerhalb davon kommt erst offenes Wasser und sehr lockeres Eis, gefolgt von 10-30 cm dickem Eis unterschiedlicher Konzentration.

**Schwedische Küste:** In den Schären kommt 20-55 cm dickes Festeis vor. In der nördlichen Bottenwiek liegt überwiegend 15-40 cm dickes, sehr dichtes Treibeis mit Presseisrücken und Rissen. An der Festeiskante hat sich absiebt von Borussiagrund-Kadetten-Malören-Kemi1 eine 1-7 m breite Rinne geöffnet. Weiter südlich kommt entlang der Küste von Borussiagrund bis Kage ein Gürtel mit dünnem ebenem Eis vor. Außerhalb davon ist überwiegend offenes Wasser zu finden, gefolgt von dichtem Treibeis von Skelleftea bis Nordstromsgrund. In der südlichen Bottenwiek kommt eine große Fläche mit 10-30 cm dickem, teilweise aufgedichtetem, locke-

### Overview

In the Bay of Bothnia and in Norra Kvarken there is fast ice and close to very close ice, which is interrupted by very open ice and open water in places in the central Bay of Bothnia. Further south, ice with varying concentration is mainly present in the archipelagos. South of the Gulf of Riga there is only ice in the Vistula Lagoon and the Curonian Lagoon, else ice free.

### Bay of Bothnia

**Finnish Coast:** The archipelagos are covered by fast ice with a thickness of 30-60 cm. Off the fast ice a 1-7 m wide lead has formed. Farther out there is 20-45 cm compact and partly rafted ice up to about 13 m south-west of Bothnia buoy. The ice field is difficult to force in places. Farther out there is thin, very close drift ice. In the southern Bay of Bothnia there is 25-45 cm thick fast ice in the archipelago. Farther out there is first open water and very open ice, followed by 10-30 cm thick ice with varying concentration.

**Swedish Coast:** In the archipelagos there is 20-55 cm thick fast ice. In the northern Bay of Bothnia there is mostly 15-40 cm thick very close drift ice with ridges and fractures. Off the fast ice a 1-7 m wide lead has formed outside Borussiagrund-Kadetten-Malören-Kemi1. Further south, along the coast there is from Borussiagrund to Kage a belt with thin level ice. Further out mostly open water occurs, followed by a belt of close drift ice from Skelleftea to Nordstromsgrund. In the southern Bay of Bothnia, a wide area with 10-30 cm open or close and partly rafted ice is present.

### Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)  
[www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/](http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/)  
[www.bsh.de/en/Marine\\_data/Observations/Ice/](http://www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/)

© BSH - Alle Rechte vorbehalten  
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

### Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780  
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949  
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved  
Reproduction in whole or in part prohibited

rem bis dichtem Eis vor.

### Norra Kvarken

In den Schären von Vaasa und nahe der schwedischen Küste liegt 20-40 cm dickes Festeis. Weiter außerhalb kommt offenes Wasser und Treibeis unterschiedlicher Konzentration vor. Westlich von Holmoarna liegt 15-30 cm dickes, sehr dichtes Eis. Abseits der Küste kommen Streifen mit 10-30 cm dickem, dichtem bis sehr lockerem Treibeis vor. Ansonsten ist offenes Wasser zu finden.

### Bottensee

**Finnische Küste:** In den Schären kommt 10-35 cm dickes Festeis vor. Außerhalb sind stellenweise Treibeisschollen und Eisbreiklumpchen zu finden.

**Schwedische Küste:** Entlang der Küste kommt in geschützten Bereichen 10-40 cm dickes Festeis oder sehr dichtes Eis im Norden und dünnes lockeres bis dichtes Eis im Süden vor. Der Ångermanälven ist mit 15-40 cm dickem ebenen Eis oder Festeis bedeckt.

### Schärenmeer

**Finnische Küste:** In den inneren Schären kommt dünnes Eis vor. Im Fahrwasser ist überwiegend offenes Wasser oder sehr lockeres Eis zu finden.

**Schwedische Küste:** Dünnes, lockeres oder dichtes Eis liegt entlang der Küste.

### Finnischer Meerbusen

**Finnische Küste:** In den inneren Schären entlang der finnischen Küste kommt im Westen dünnes und im Osten 15-40 cm dickes Festeis vor. In den äußeren Schären im Westen kommt stellenweise dünnes, sehr lockeres Eis vor. In den östlichen äußeren Schären treiben einige Schollen.

**Russische Küste:** Die Häfen von St. Petersburg sind bis zur Insel Kotlin mit 25-35 cm dickem, sehr dichtem, driftendem Eis bedeckt. Anschließend folgt bis zum Kap Stirsudden 10-20 cm dickes, sehr dichtes Treibeis. Stellenweise hat sich das Eis aufgetürmt. Die Wyborg Bucht ist mit 20-30 cm dickem Festeis bedeckt. In der Einfahrt liegt sehr dichtes Treibeis, 10-15 cm dick. Im Bjerkesund liegt 15-25 cm dickes Festeis. Die Einfahrt ist mit dichtem, 10-15 cm dickem Treibeis bedeckt.

### Rigaischer Meerbusen

**Estnische Küste:** In der Pärnubucht liegt bis zu 19 cm dickes, teilweise geflutetes Festeis. Danach folgt bis Manilaid-Häädemeeste sehr dichtes Treibeis und offenes Wasser. Im Moonsund liegt sehr dichtes, zum Teil geflutetes Treibeis oder es ist offenes Wasser zu finden.

### Mittlere und Nördliche Ostsee

**Litauische Küste:** Der Hafen von Klaipeda und dessen Einfahrt sind eisfrei. Im östlichen Teil des Kurischen Haffs liegt lockeres Packeis.

**Mälarsee:** Im Westteil liegt 10-20 cm dickes, sehr dichtes Eis, im Osten kommt dünnes ebenes Eis

### Norra Kvarken

In the Vaasa archipelagos and close to the Swedish coast, 20-40 cm thick fast ice occurs. Further out there is open water and drift ice with varying concentration. West of Holmoarna there is 15-30 cm, very close ice. At sea strings with 10-30 cm close to very open drift ice occur. Else there is mostly open water.

### Sea of Bothnia

**Finnish Coast:** In the archipelagos there is 10-35 thick fast ice. Farther out there are drifting floes and shuga in places.

**Swedish coast:** Along the coast, there is in sheltered areas 10-40 cm thick fast ice or very close ice in the north and thin open to close ice in the south. The Ångermanälven is covered by 15-40 cm level ice or fast ice.

### Archipelago Sea

**Finnish Coast:** In the inner archipelago there is thin ice. In the fairways mostly open water or very open ice occurs.

**Swedish coast:** Thin open or close ice occurs along the coast.

### Gulf of Finland

**Finnish Coast:** In the inner archipelagos of the Finnish coast thin level and new ice occurs in the west and 15-40 cm thick fast ice in the eastern part. In the outer archipelagos there is thin very open ice in places in the west, and in the east there are some drifting floes.

**Russian Coast:** The harbours of St. Petersburg are covered by 25-35 cm thick very close drift ice up to the island Kotlin. Off this ice, there is 10-20 cm thick, very close drift ice up to Cape Stirsudden. In some areas there is hummocked ice. The Vyborg Bay is covered by 20-30 cm thick fast ice. In the entrance to the bay, there is very close, 10-15 cm thick drift ice. In the Strait Bjerkesund, 15-25 cm thick fast ice is found. In the entrance there is 10-15 cm thick, close drift ice.

### Gulf of Riga

**Estonian Coast:** In the Pärnu Bay there is up to 19 cm thick, partly flooded fast ice. Further up to Manilaid-Häädemeeste very close drift ice and open water is present. In Moonsund there is very close, partly flooded drift ice or open water.

### Central and Northern Baltic

**Lithuanian Coast:** In the port of Klaipeda and in its entrance there is ice free. In the Curonian Lagoon, open pack ice occurs.

**Lake Mälaren:** In the western part there is 10-20 cm thick, very close ice; thin level ice or open water

oder offenes Wasser vor.

**Westliche und Südliche Ostsee**

**Vännersee:** Im nördlichen Teil kommt 5-15 cm dickes, dichtes Eis vor, sonst überwiegend eisfrei.

**Polnische Küste:** Im Weichsel-Haff kommt stellenweise noch Eis vor.

**Skagerrak, Kattegat, Belte und Sund**

**Norwegische Küste:** In geschützten Bereichen kann örtlich Eis vorkommen.

**Voraussichtliche Eisentwicklung**

Übers Wochenende schwanken die Temperaturen entlang der Ostseeküsten während der Nacht um den Gefreirpunkt. Entlang der schwedischen und finnischen Küste wird es auch tagsüber leichten bis mäßigen Frost geben. Der Wind weht meist leicht bis mäßig aus wechselnden Richtungen, örtlich frischt er auf. Im Bottnischen Meerbusen begünstigen die Wetterbedingungen übers Wochenende die Neueisbildung, vorallem in den nördlichen Gebieten und entlang der schwedischen Küste.

Im Auftrag  
Dr. Schwegmann

is present in the eastern part.

**Western and Southern Baltic**

**Lake Vanern:** In the north there is 5-15 cm thick close ice. Else the lake is mostly ice free.

**Polish Coast:** In the Vistula Lagoon there is some ice in places.

**Skagerrak, Kattegat, Belts and Sound**

**Norwegian Coast:** In sheltered areas ice may occur in places.

**Expected Ice Development**

Over the weekend during the night, temperatures vary around the freezing point at the coasts of the Baltic Sea. Along the Swedish and Finnish coasts, there will be light to moderate frost also during the day. The wind will be light to moderate, partly also fresh, coming from varying directions. In the Gulf of Bothnia, in particular in the northern parts and along the Swedish coast, weather conditions are favorable for new ice formation over the weekend.

Dr. Schwegmann

**Restrictions to Navigation**

	<b>Harbour/District</b>	<b>At least dwt/hp/kw</b>	<b>Ice Class</b>	<b>Begin</b>
<b>Estonia</b>	Pärnu	1600 kW	IC	14.01.
<b>Finland</b>	Tornio, Kemi, Oulu and Raahе Kalajoki, Kokkola, Pietarsaari and Vaasa Kaskinen Kristiinankaupunki, Pori, Rauma, Uusikaupunki, Naantali, Turku, Taal- intehdas, Förby, Hanko, Koverhar, Inkoo, Kantvik, Helsinki and Sköldvik Loviisa, Kotka and Hamina	4000 dwt 2000 dwt 2000/3000 dwt 2000 dwt  2000/3000 dwt	IA IA and IB IA and IB/IC and II I and II  IA and IB/IC and II	02.02. 20.01. 20.01. 20.01.  18.01.
<b>Russia</b>	<b>Vyborg</b> <b>Vysotsk</b> <b>Primorsk</b> <b>St. Petersburg</b>	- - - -	<b>Ice 1</b> <b>Ice 1</b> <b>Ice 1</b> <b>Ice 1</b>	<b>02.03.</b> <b>02.03.</b> <b>02.03.</b> <b>02.03.</b>
<b>Sweden</b>	Karlsborg – Luleå Haraholmen – Skelleftehamn Holmsund-Örnsköldsvik Ångermanälven Härnösand - Skutskär Lake Mälaren Lake Vänern Göta Älv	4000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt 2000 dwt	IA IA IC IC II II II II	08.02. 08.02. 17.01. 17.01. 25.01. 08.02. 08.02. 08.02.

### Information of the Icebreaker Services

#### Estonia

**Icebreaker:** EVA-316 assists in the port of Pärnu.

#### Finland

The Saimaa Canal is closed for traffic.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICE INFO on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Finnish transport agency makes a decision regarding vessel traffic operation in the Gulf of Finland 9 meters archipelago fairway. North of island Bodö between Lästholm - Långholmen meeting and overtaking by any vessels is prohibited due to an ice-road and/or ice-bridge.

The speed limit is set to 9 kilometres per hour (5 knots).

This decision concerns all vessel traffic.

**Icebreaker:** KONTIO, OTSO, SISU and FREJ assist in the Bay of Bothnia. ZEUS assists in the Bay of Bothnia as well as in the northern Sea of Bothnia. VOIMA assists in the Gulf of Finland.

#### Germany

**From 14.01.2016:** Only daytime navigation is allowed in the northern approach to Stralsund (including Bodden waters west), eastern approach to Stralsund (from Palmer-Ort-Channel on), approach to Ladebow and in the northern and southern Peenestrom and the Kleines Haff.

Begin and end of daytime navigation can be obtained on VHF: Warnemuende traffic center, Stralsund traffic channel 67 and Wolgast traffic channel 09.

#### Russia

**Vyborg:** Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 12<sup>th</sup> of January).

**Vysotsk:** Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 13<sup>th</sup> of January).

**St. Petersburg:** Tow boat-barges are not assisted. Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 13<sup>th</sup> of January).

**Primorsk:** Vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only (from 17<sup>th</sup> of January).

From **4<sup>th</sup> of March**, tow boat-barges will not be assisted **to Ust-Luga**; vessels without ice class may navigate with icebreaker assistance only.

**Icebreaker:** Several icebreakers assist vessels to the port of Vyborg, Vysotsk, Primorsk, Ust-Luga and St. Petersburg.

#### Sweden

Transit traffic west of Holmöarna is prohibited.

Vessels bound for ports with traffic restrictions in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E) report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for dirways can be send to [iceinfo@sjofartsverket.se](mailto:iceinfo@sjofartsverket.se).

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

**Icebreaker:** ATLE and YMER assist in the Bay of Bothnia. ALE assists in the Quark.

**Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse**

<p>Erste Zahl:  <b>A<sub>B</sub> Menge und Anordnung des Meereises</b>                  0 Eisfrei                  1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10                  2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10                  3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10                  4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10                  5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10                  6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10                  7 Eis außerhalb der Festeiskante                  8 Festeis                  9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante                  / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:  <b>T<sub>B</sub> Topographie oder Form des Eises</b>                  0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m                  1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m                  2 Mitttelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m                  3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m                  4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis                  5 Übereinandergeschobenes Eis                  6 Kompakter Schneebrei od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis                  7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)                  8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis                  9 Morsches Eis                  / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:  <b>S<sub>B</sub> Entwicklungszustand des Eises</b>                  0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)                  1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut                  2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)                  3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)                  4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)                  5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)                  6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)                  7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis                  8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis                  9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis                  / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:  <b>K<sub>B</sub> Schifffahrtsverhältnisse im Eis</b>                  0 Schifffahrt unbehindert                  1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.                  2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahl–schiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.                  3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eis–fahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.                  4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.                  5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.                  6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.                  7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung                  8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.                  9 Schifffahrt hat aufgehört.                  / Unbekannt</p>
--	--

**Estland , 12.02.2016**

Pärnu, Hafen und Bucht	8286
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	4/72
Moonsund	37/2

**Finnland , 11.02.2016**

Röyttä – Etukari	8446
Etukari – Ristinmatala	7846
Ajos – Ristinmatala	6846
Ristinmatala – Kemi 2	6856
Kemi 2 – Kemi 1	5876
Kemi 1, Seegebiet im SW	5376
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	6846
Oulu, Hafen – Kattilankalla	7446
Kattilankalla – Oulu 1	5376
Oulu 1, Seegebiet im SW	5376
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5376
Raahe, Hafen – Heikinkari	8346
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	9346
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	4376
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	4746
Rahja, Hafen – Välimatala	9826
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	1316
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	4746
Ykspihlaja – Repskär	8446
Repskär – Kokkola Leuchtturm	7366
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	2726
Pietarsaari – Kallan	8446
Kallan, Seegebiet außerhalb	1716
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	1716

Nordvalen, Seegebiet im ENE	2726
Vaskiluoto – Ensten	8346
Ensten – Vaasa Leuchtturm	2266
Vaasa Leuchtturm – Norrskär	5246
Kaskinen – Sälgrund	8345
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	2125
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	5145
Rauma, Hafen – Kymäpihlaja	7745
Kymäpihlaja – Rauma Leuchtturm	2105
Uusikaupunki, Hafen – Kirsta	7245
Kirsta – Isokari	1205
Naantali und Turku – Rajakari	2135
Rajakari – Lövskär	1015
Lövskär – Korra	1115
Korra – Isokari	1115
Lövskär – Berghamn	1115
Stora Sottunga – Ledskär	1115
Lövskär – Grisselborg	1115
Hanko – Vitgrund	1115
Koverhar – Hästö Busö	1705
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	7245
Helsinki, Hafen – Harmaja	1205
Helsinki – Porkkala – Rönnskär, Fahrw.	1205
Vuosaari Hafen – Eestiluoto	7705
Porvoo, Hafen – Varlax	7745
Varlax – Porvoo Leuchtturm	1205
Valko, Hafen – Täktarn	7745
Boistö – Glosholm, Schärenfahrwasser	1705
Glosholm–Helsinki, Schärenfahrwasser	1705
Kotka – Viikari	7845

Viikari – Orrengrund	1705
Orrengrund – Tiiskeri	0//5
Hamina – Suurmusta	8845
Suurmusta – Merikari	1705
Merikari – Kaunissaari	1705

**Litauen , 12.02.2016**

Klaipeda, Hafen	/00/
-----------------	------

**Russische Föderation , 12.02.2016**

St. Petersburg, Hafen	5335
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	5335
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	5335
Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	5245
Vyborg Hafen und Bucht	83/5
Vichrevoj – Sommers	5245

**Schweden , 11.02.2016**

Karlsborg – Malören	8446
Malören, Seegebiet außerhalb	5346
Luleå – Björnklack	8446
Björnklack – Farstugrunden	5346
Farstugrunden, See im E und SE	5346
Sandgrönn Fahrwasser	8346
Rödkallen – Norströmsgrund	5246
Haraholmen – Nygrån	8346
Nygrån, Seegebiet außerhalb	5246
Skelleftehamn – Gåsören	8346
Gåsören, Seegebiet außerhalb	8346
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	3246
Nordvalen, See im NE	1236
Nordvalen, See im SW	4336
Västra Kvarnen W-lich Holmöarna	5346
Umeå – Väktaren	8346
Väktaren, See im SE	5326
Örnsköldsvik – Hörnskatan	7336
Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	5484
Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	5383
Härnösand – Härnön	1211
Sundsvall – Draghallan	8246
Hudiksvallfjärden	5246
Iggesund – Agö	5236
Sandarne – Hällgrund	4126
Ljusnefjärden – Storzjungfrun	4116
Gävle – Eggegrund	4126
Öregrundsgrepen	4111
Hallstavik – Svartklubben	4221
Köping – Kviksund	4346
Västerås – Grönsö	4246
Grönsö – Södertälje	1116
Stockholm – Södertälje	4126
Södertälje – Fifong	4126
Karlstad, Fahrwasser nach	4126
Kristinehamn, Fahrwasser nach	4126